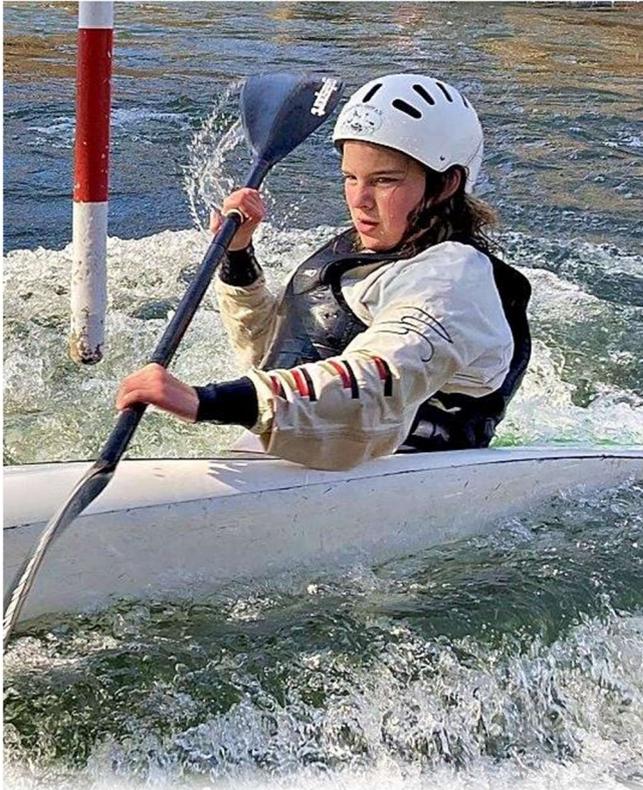

Erste Medaillen geholt

Zeitzer Kanuten zeigen sich.



Von Olaf Wolf

Zeit/MZ - Seit gut vier Wochen wird beim Kanuverein Zeitz wieder auf dem Wasser trainiert. Seither ist der Nachwuchs auch wieder auf der Weißen Elster in Haynsburg und auf der Trainingsstrecke am Bootshaus unterwegs. „Wir haben die Winterpause genutzt, um an der Athletik und der Ausdauer zu arbeiten. Von einer Pause kann also keine Rede sein“, erzählt Michael Trummer, Präsident und einer der Trainer beim KV Zeitz.

Auch im Winter trainiert

Der einstige Cheftrainer des Deutschen Kanu-Verbandes (DKV) nahm am Sonntagabend mit einer gewissen Freude die ersten Wettkampfergebnisse der Zeitzer zur Kenntnis. Auf der Gera in Erfurt hatte sich der Zeitzer Nachwuchs mit der Konkurrenz aus 14 weiteren Vereinen gemessen. Herausragend dabei das Abschneiden von Hanna Tschiedel, die sowohl im Kajak als auch im Canadier in ihrer Altersklasse nicht zu schlagen war. Aber auch Erik Renker, der im Canadier der Junioren Bronze gewann, und Florian Daniel, der sich Bronze in der Altersklasse Schüler A im Canadier sicherte, wussten zu überzeugen. Worauf das zurückzuführen sei? „Nun, nicht wenige unserer jungen Sportlerinnen und Sportler haben ohne Pause durchgezogen“, erwidert Michael Trummer. Beispielhaft sei für ihn Hanna Tschiedel gewesen, die auch während der Wintermonate emsig auf der Weißen Elster trainierte. „Selbst ein Schneesturm hat sie nicht davon abgehalten, zu trainieren“, berichtet der Coach. Zudem habe der Verein fast durchgehend Training angeboten. „Das haben viele genutzt“, erzählt Michael Trummer. „Sie haben nicht nur auf dem Mühlgraben an ihrer Kondition gearbeitet, sondern auch die regelmäßigen Übungseinheiten von Lutz Keilhau, der sich um das Krafttraining kümmert, wahrgenommen“, fügt er hinzu.

Nächste Termine stehen

Das regelmäßige und durchweg gut besuchte Wintertraining am Zeitzer Bootshaus, das übrigens mit viel Engagement von den Eltern und Vereinsmitgliedern wieder auf Vordermann gebracht wurde, scheint sich also auszuzahlen. „Am Wochenende geht es bereits weiter. Zuerst starten unsere Kanuten bei einem Wettkampf in Haynsburg, dann geht es nach Gera“, blickt Michael Trummer bereits nach vorn. Dort will der Zeitzer Nachwuchs dann wieder fleißig Medaillen abräumen.